

Legende Unterlage 19.2.2

Boden

Leitbodentypen (Bodenkennziffer gem. Bodenkarte M. 1.25.000)

Bodengesellschaft über Gesteinen des Mesozoikums
Bodengesellschaft über Gesteinen der Trias
Bodengesellschaft über Gesteinen des Unteren und Mittleren Buntsandsteins

B1	Braunerde (3)
B3	Braunerde, meist podsoliert bis podsoliert (184)
B4	Braunerde, z.T. podsoliert bis podsoliert (2)
S-L1	Pseudogley-Parabraunerde (13)
S1	Pseudogley (19)
S2	Pseudogley (20)
S3	Pseudogley (67)
HPG	Hangpseudogley und Gley (299)

Bodengesellschaft über Gesteinen des Oberen Buntsandsteins

B-P	Braunerde-Pelosol (15)
------------	------------------------

Bodengesellschaft über Gesteinen des Muschelkalk

R	Rendzina (1)
R-B	Rendzina-Braunerde (36)

Bodengesellschaft über Kiesen und Sanden des Tertiärs

B5	Braunerde (71)
S-L2	Pseudogley-Parabraunerde (212)
S5/S6	Pseudogley (102/196)

Bodengesellschaft über Löß und Lößlehm

L	Parabraunerde, z.T. mit kolluvialer Überdeckung (8)
L2	Parabraunerde (248)

Bodengesellschaft aus Hangsedimenten des Holozäns

K	Kolluvisol (Mischtyp) (28)
K2	Kolluvisol (der Lößlandschaft) (32)

Bodengesellschaft aus Hangsedimenten des Holozäns

AG/AV	Gley und Auengley (29) / Auengley-Vega (30)
--------------	---

Künstlich verändertes Gelände

ST	Steinbrüche (stillgelegt oder in Betrieb), Gruben (47)
	Flächenhafte Aufschüttungen

Bodenschätzung

0	Ackerzahl gem. Bodenschätzung
----------	-------------------------------

Biotische Lebensraum- und Standortfunktion

	Feuchtstandort entsprechend Biotopkartierung
AG/AV	Gley und Auengley (29) / Auengley-Vega (30)
R B-P	besonders trockene, basenreiche oder basenarme Standorte

Zur Bewertung der biotischen Lebensraum- und Standortfunktion in den übrigen Bereichen siehe Bestands- und Konfliktplan 1, Biotope/Pflanzen und Tiere, Landschaftsbild/Erholungswert in Verbindung mit Tabelle 2 in Unterlage 19.1 (LBP-Erläuterungsbericht)

Speicher- und Reglerfunktion

Böden mit besonderer Bedeutung

L	Parabraunerde, z.T. mit kolluvialer Überdeckung (8)
L2	Parabraunerde (248)
K	Kolluvisol (Mischtyp) (28)
K2	Kolluvisol (der Lößlandschaft) (32)
AG/AV	Gley und Auengley (29) / Auengley-Vega (30)

Filter- und Pufferfunktion

Böden mit besonderer Bedeutung

S3	Pseudogley (67)
K2	Kolluvisol (der Lößlandschaft) (32)
AG/AV	Gley und Auengley (29) / Auengley-Vega (30)

Wasser

Grundwasser

Grundwasserergiebigkeit

sg	sehr gering
go	gering
mm	mäßig bis mittel
gr	groß

Verschmutzungsempfindlichkeit

A2	wechselnd mittel bis gering
B1	mittel
C1	groß
	groß (Gewässer, grundwasserbeeinflusster Standort, Feuchtestandort entsprechend Biotopkartierung)

Oberflächenwasser

Wek	Kläerteich
Ww	Weiher/Teich
Wte	Kleingewässer/Tümpel
Wq	Quellflur

Gewässerstrukturgüte Fließgewässer

1	naturnah/unverändert
2	gering verändert
3	mäßig verändert
4	deutlich verändert
5	stark verändert
6	sehr stark verändert
7	vollständig verändert

Gewässergüte

Die im Planungsraum liegenden Fließgewässer zeichnen sich durch eine gute bis sehr gute Wasserqualität aus.

1	Biotyp WK: kleiner bis mittlerer Mittelgebirgsbach, temporär wasserführend (nicht bewertet)
2	naturnaher Teich
3	bedingt naturnaher bis naturferner Teich
4	temporär wasserführendes Kleingewässer / Tümpel
5	Gewässerverbau (Verrohrung, Kastendurchlass, Ufer-/Sohlenbefestigung)

Klima/ Luft

Klimatische und lufthygienische Ausgleichsfunktion

1	Kaltluftstau/-see
2	Hanglage mit Kaltluft-/Frischlufteinstellung, Richtung des Kaltluftabflusses
3	schwache Kaltluftleitbahn, Gewässerniederung mit überwiegend Kaltluftsammlung/-bildung
4	Kaltluftleitbahn
5	Wald, Waldrand

Schutzausweisungen/ Fachplanerische Festsetzungen

1	Bodenschutzwald (gemäß Flächenschutzkarte)
2	Bodendenkmalbereich
3	Bodendenkmal
W I	Wasserschutzgebiet Zone I
W II	Wasserschutzgebiet Zone II
W III	Wasserschutzgebiet Zone III
4	Überschwemmungsgebiet der Losse
5	aus klimatischen Gründen freizuhaltende Fläche (gemäß Flächenschutzkarte)
6	Wald mit Klimaschutzzfunktion (gemäß Flächenschutzkarte)

Vorbelastungen

Siedlungs- und Verkehrsflächen

1	Siedlungsbereich
2	Fläche mit Sondernutzung
d	Deponie
g	Gaswerk
h	Hundeplatz
i	Schießplatz
k	Kläranlage
p	Spielplatz
r	Reitplatz
u	Umspannwerk
w	Wasserwerk
s	Sportplatz
3	Lagerplatz (mv, ov)
mv	mit ausgeprägter Vegetation
ov	+/- vegetationslos
4	Verkehrsflächen
5	nicht vollständig versiegelter Weg, Feldweg, Grasweg
6	Gleisbereich

Sonstiges

14,0 Stationierung Losse gemäß WRRL

7	Planungsraum
----------	--------------

Technische Planung

8	Straßenplanung inkl. Bankette, Böschungen, Mulden sowie Kilometrierung
9	BE-Flächen; Baustreifen
10	Entsiegelung / Rückbau Böschungen B 7
11	Tunnelachse
12	Technische Planung VKE01 (nachrichtliche Darstellung)

Konflikte

Bo1	Konflikte der Schutzgüter mit Nummer (siehe Tabelle)
------------	--

Bo = Naturgut Boden
GW = Naturgut Grundwasser
OW = Naturgut Oberflächengewässer
K = Naturgut Klima und Luft

Bo1	Anlagebedingter Verlust von Bodenfunktionen durch Versiegelung (Fahrbahn, Bankette, Mittelstreifen, Bauwerke, bituminös befestigte Wege)
Bo2	(Teil-) Verlust von Bodenfunktionen durch anlagebedingte Umwandlung (Böschungen, Mulden und Gräben, Geländemodellierung)
Bo3	(Teil-) Verlust von Bodenfunktionen durch temporäre Eingriffe (Baustelleneinrichtungsfächen und -streifen, Lagerflächen)
Bo4	Beeinträchtigung von Böden durch betriebsbedingten Schadstoffeintrag, evtl. Störfälle (innerhalb eines Wirkbandes von 25 m Breite gemäß LBP-Leitfaden; BOSCH & PARTNER 2017)
Bo5	Verlust (Versiegelung und Umwandlung) und betriebsbedingte Beeinträchtigung von Wald mit Bodenschutzfunktion gemäß Flächenschutzkarte Hessen
Bo6	Verlust bzw. Teilverlust von vier Bodendenkmälern
GW1	Anlagebedingter Verlust von Flächen für die Grundwasserneubildung
GW2	Anlage- und baubedingte Beeinträchtigung der Grundwasserneubildung durch Bodenverdichtung
GW3	Betriebsbedingte Beeinträchtigung durch Schadstoffeinträge in Auenbereichen (Losse, Leimerbach, Setzbach, Dautenbach, Tiefenbach) mit geringen Deckschichten (innerhalb eines Wirkbandes von 25 m gemäß LBP-Leitfaden; BOSCH & PARTNER 2017)
OW1	Verlust von Retentionsraum in der Losseauze zwischen Kassel und Kaufungen
OW2	Bau- und anlagebedingte Beeinträchtigung von Fließgewässern und ihrer angrenzenden Funktionsbereiche (Auen, Niederungen, Uferbereiche) durch die Errichtung von Brückenpfeilern (Losse, Setzbach, Dautenbach) sowie Verbau bzw. Verlegung (Diebachgraben, Leimerbach, Tiefenbach sowie fünf namenlose Bäche und ein Graben im Stifswald Kaufungen)
OW3	Beeinträchtigung von Fließgewässern (Losse, Diebachgraben, Leimerbach, Setzbach, Dautenbach, Tiefenbach sowie drei namenlose Bäche im Stifswald Kaufungen) durch bau- und betriebsbedingte Schadstoffeinträge, insbesondere durch erhöhte Salzfrachten im Winterhalbjahr
OW4	Verlust von Stillgewässern
K1	Verlust von Waldflächen mit besonderer Bedeutung für die lufthygienische Ausgleichsfunktion
K2	Beeinträchtigung von Waldflächen mit Klimaschutzzfunktion gemäß Entwurf Flächenschutzkarte Hessen (HMLUF 2003) durch Schadstoffeintrag (innerhalb eines Wirkbandes von 25 m gemäß LBP-Leitfaden; BOSCH & PARTNER 2017)

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

ENTWURFSBEARBEITUNG:			
COCHET CONSULT Planungsgesellschaft Umwelt, Stadt und Verkehr Ludenstraße 110 Tel. 0228 / 94 32 0 Fax 0228 / 94 32 0 33 www.cochet-consult.de	Emich+Berger GmbH Ingenieure und Planer Umwelt- und Landschaftsplanung Lorenzstr. 34 - 76135 Karlsruhe	bearbeitet: 04/20	JA
		gezeichnet: 04/20	BE
		geprüft: 04/20	WA

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	HESSEN		
		bearbeitet:	
		gezeichnet:	
		geprüft:	

2. FORTSCHREIBUNG DES VORENTWURFS VKE 11

Straße: A 44	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2.2 / 3 LBP Bestands- und Konfliktplan Boden, Wasser, Klima und Luft Legendenblatt
Beginn: NK 4723 041 Ende: NK 4724 036	Maßstab: -
VERKEHRSPROJEKT DEUTSCHE EINHEIT NR. 15 Neubau der BAB A 44 Kassel - Herleshausen AD LOSSETAL - AS HELSA OST - Verkehrskosteneinheit 11 (VKE 11) - von Bau-km 0-702,148 bis Bau-km 5+409,625, von Bau-km 6+000,000 bis Bau-km 11+200,992	